

Wien, 2024-09-25

Die Blauzungenkrankheit hat Österreich erreicht

Am 12. September bestätigte das Bundesministerium für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz offiziell den ersten Nachweis der Blauzungenkrankheit (BTV) bei Rindern in Österreich. Bei den betroffenen Tieren wurden die Serotypen 3 (BTV-3) und 4 (BTV-4) festgestellt.

Bei der Blauzungenkrankheit handelt es sich um eine meldepflichtige Tierseuche, jedoch besteht für den **Menschen keine Infektionsgefahr!**

Durch die ersten bestätigten Fälle wurde in ganz Österreich der Status „frei von Blauzungenkrankheit“ ausgesetzt und das gesamte Bundesgebiet wird als „Blauzungenzone“ ausgewiesen.

Dadurch sind für den innergemeinschaftliche Handel von empfänglichen Tieren (Handel zwischen EU-Mitgliedsstaaten) zusätzliche Bestimmungen einzuhalten. Tiere, welche von BTV-freien Betrieben stammen, können innerhalb Österreichs ohne Beschränkungen verbracht werden. Der Tierhalter muss jedoch vor der Verbringung bestätigen, dass seine Tiere „augenscheinlich gesund“ sind. Dies ist am Viehverkehrsschein zu vermerken.

Die ersten Fälle von BTV-3 wurden im Herbst 2023 in den Niederlanden gemeldet. Mittlerweile hat sich der Serotyp 3 rasant über die Niederlande, Belgien, Dänemark und Deutschland ausgebreitet. In Deutschland ist es im Sommer 2024 zu einem massiven Anstieg an BTV-3-Fällen gekommen.

Berichte von Landwirt:innen und Tierärzt:innen aus Deutschland schildern, dass empfängliche Tiere mitunter schwer an BTV-3 erkranken, mit Symptomen wie (tagelang) hohes Fieber, reduziertes Allgemeinbefinden, starker Rückgang der Milchleistung und teilweise schwere Lahmheiten. Ausführliche Informationen wurden im Rahmen eines Webinars der Tiergesundheit Österreich (TGÖ) bereitgestellt

(<https://www.youtube.com/watch?v=xtAur2Rg56w>).

Eine Impfung gegen BTV-3 stellt in der gegenwärtigen Situation die wirksamste Maßnahme dar, um Tiere vor Krankheit und einem möglichen Tod zu schützen. Die Ständige Impfkommission Veterinärmedizin (StIKo-Vet) am Friedrich-Loeffler-Institut in Deutschland empfiehlt mit großer Dringlichkeit, **gefährdete Wiederkäuer unverzüglich mit einem der zur Anwendung gestatteten BTV-3-Impfstoffe zu impfen.**

In Österreich ist eine Impfung gegen BTV-3 mit folgenden Impfstoffen erlaubt: **Bultavo 3** (Boehringer Ingelheim), **Bluevac-3** (CZ- Vaccines) und **Syvazul BTV 3** (Laboratories Syva). Tierhalter:innen können in Absprache mit ihren Tierärzt:innen eine freiwillige Impfung ihres Bestands vornehmen.

Derzeit wird intensiv daran gearbeitet, Handelserleichterungen für geimpfte Tiere zu erreichen!

Nähere Infos zur Blauzungenkrankheit finden Sie unter:

www.lko.at/blauzungenkrankheit

[Erste bestätigte Fälle von Blauzungenkrankheit in Österreich - Offizielle Webseite der RINDERZUCHT AUSTRIA](#)

[Blauzungenkrankheit - KVG \(verbrauchergesundheit.gv.at\)](http://verbrauchergesundheit.gv.at)

[Blauzungenkrankheit, Bluetongue - AGES](#)